Kein Ausbau und schon gar kein Neubau von AKWs! Kein Atommüll an der österreichischen Grenze!



Auch immer mehr tschechische Gemeinden wehren sich gegen ein Endlager ... und sie brauchen unsere Unterstützung!

In den Bedingungen der EU-Taxonomie ist festgelegt, dass die europäischen Staaten, die AKWs betreiben, Ihre Atommüllendlager bis zum Jahr 2050 betriebsbereit haben müssen. Bis 2028 wird die tschechische Regierung aus folgenden vier Standorten ein Endlager in einer Tiefe von 500 m, in einer Größe von über 500 ha und für rund 10.000 Tonnen hochradioaktiven Müll aussuchen:

Janoch (nahe Temelín, 48 km zur österreichischen Grenze), Horka bei Trebíc (45 km), Hrádek bei Jihlava (40 km) oder Brezový pottok bei Klattau (60 km zur bayerischen Grenze).

Mit den neuen Gesetzesentwurf für das Atomgesetz sind die Interessen der betroffenen Gemeinden und ihrer Bürger nicht mehr sichergestellt. Sie haben kein Vetorecht wie in den nordischen Ländern.

Gegen ein grenznahes Atommüllendlager haben wir der Bundesregierung im November 2019 bereits rund 13.000 Unterschriften und über 18.300 Unterschriften im Sommer 2022 der Umweltministerin überreicht.

Aufgrund des enormen Zuspruchs aus den ober- und niederösterreichischen Gemeinden wollen wir allen weiter die Möglichkeit geben, sich mit Ihrer Unterschrift gegen ein grenznahes Endlager zu wehren und führen die Unterschriftenaktion weiter.

Wir fordern die Bundesregierung erneut und unmissverständlich auf, alle rechtlich möglichen Maßnahmen zu ergreifen, die Errichtung eines grenznahen Endlagers sowie einen weiteren Ausbau bestehender AKWs und neue Small Modular Reactors (MINI AKWs) zu verhindern!

Ich unterstütze mit meiner Unterschrift diese Forderungen!

Name	Adresse	E-Mail (optional)	Unterschrift

Diese vom Anti Atom Komitee gemeinsam mit der Gemeinderesolution neu initiierte Unterschriftenaktion wird mitgetragen von:







ISAD
Initiative für Sicherheit,
Aufklärung und Demokraticierung
Österreich
Telefon: 0045 664 - 211 57 17
info@inad at



Initiative SENECA



Ausgefüllte Liste an das Anti Atom Komitee

Promenade 11, 4240 Freistadt, office@anti.atom.at, + 43 7942/72543. Gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) werden Ihre Daten für Informationszwecke gespeichert aber NICHT an Dritte weitergegeben!

